



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Hauptausschusses
vom 03.11.2022

Top 4.1 Niederschrift vom 18.08.2022



NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 18.08.2022
Sitzungsbeginn:	17:18 Uhr
Sitzungsende:	19:59 Uhr
Raum, Ort:	Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistags Sitzungssaal

Vorsitz

Schulz , Thorsten

Mitglieder

Ploog , Iris

Albrecht , Tim

Chilla , Sven-Michael

Deising , Henry Petteri

Heinrichs , Anissa

Jentsch Dr., Reinhard

Kaufmann , Ralf

Kolls , Jens

Larsen , Tatjana

Lüth , Hans-Jörg

Mues , Sabine

Nielsen , Beate

Rösener , Armin

Schunck Dr., Michael

Strathmann , Lukas

Tank , Reimer

von Milczewski Dr., Christine

Harders , Martin

Schwemer Dr., Rolf-Oliver

Vertretung für Eike Fandrey
entschuldigt

beratende Mitglieder

Kruse Dr., Martin

Vertretung für Landrat Dr.
Schwemer

Hartwig , Uwe

stellvertretende Mitglieder

Daas , Janis

von 18:10 bis 18:50 (TOP
11 - 11.2)

Höpken Dr., Andreas

Kahle , Thomas

Rohwer , Michael

von 17:35 bis 17:58 (TOP
7.3 - 11)

Schlömer , Christian

Storch , Susanne

Zülsdorff , Kirsten

Gäste

Rumpf Dr., Juliane

Funk , Markus

Pulkowski Prof. Dr., Ulrich

Albrecht , Laura

Hingst , Andrea

Jessen , Lara

Buncke , Manfred

Frings , Heinz Werner

Politik

Blunck , Karola

Fandrey , Eike

Seifert , Katja

Walenda Dr., Ina

Verwaltung

Ostermeyer , Christiane

Buchholtz , Kristin

Detmer , Julian

Hetzel , Sebastian

Kruse , Matthias

Ott Prof. Dr., Stephan

Personalrat ,

Tietgen , Johanna

Voerste , Thomas

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
- 3.1. Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN VO/2022/424
4. Niederschrift über die Sitzung vom 04.08.2022
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses vom 14.07.2022
6. Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen VO/2022/420
7. Organisationsuntersuchungen
- 7.1. Organisationsuntersuchungen in den Fachbereichen VO/2022/397
- 7.2. Abschluss der Organisationsuntersuchung Fachdienst Zuwanderung VO/2021/164
- 7.3. Abschluss der Organisationsuntersuchung Fachgruppe Feuerwehr und Katastrophenschutz VO/2022/396
- 7.4. Organisationsuntersuchung Fachdienst Schul- und Kulturwesen VO/2022/352-001
8. Anpassung der Zeitpläne zur Fertigstellung der Fein-Konzepte zur Weiterentwicklung des Katastrophenschutzes VO/2022/393
9. Finanzbericht VO/2022/413
10. Reform des Betreuungsrechts VO/2022/416
11. imland gGmbH: Bürgerentscheid
- 11.1. Beantwortung der aufgeworfenen Fragen durch die Fachaufsicht VO/2022/286-001-002
- 11.2. Mögliches Weisungsrecht an die Vertreterinnen und Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversammlung
- 11.3. Entwicklung von eigenen Standpunkten des Kreistages zum Bürgerentscheid
- 11.3. 1. Stellungnahmen der Fraktionen VO/2022/419

- 11.4. Möglichkeit der Formulierung eines eigenen Beschlussantrages durch den Kreistag
- 11.5. Imland- Vorbereitung des Bürgerentscheids in Sachen imland gGmbH am 06.11.2022: VO/2022/409
Wahl einer Kreisabstimmungsleiterin / eines Kreisabstimmungsleiters und Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Kreisabstimmungsausschusses
- 11.6. Vorschlag eines Termins zur Durchführung des Bürgerentscheides VO/2022/405
- 12. Verwaltungsangelegenheiten
- 13. Beteiligungsverwaltung
- 14. Beteiligungsverwaltung
- 14.1. imland gGmbH
- 14.1. imland gGmbH - Sachstand
1.

Protokoll:

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Thorsten Schulz, eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Anwesenden. Die Sitzung findet als hybride Sitzung statt. Bild- und Tonaufnahmen werden im Internet übertragen. Die Öffentlichkeit ist sichergestellt durch das Streaming im Internet und die Möglichkeit der Teilnahme vor Ort im Kreistagssitzungssaal. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei den stimmberechtigten Mitgliedern fortlaufend die Kamera eingeschaltet sein muss. Der Wunsch zur Wortmeldung soll über das „Handzeichen“ signalisiert werden. Abstimmungen werden fraktionsweise oder mit dem digitalen „Handzeichen“ stattfinden.

Einwendungen gegen Form und Frist der Ladung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Vor der Sitzung wurden die Zugangsdaten für die digitale Sitzung verschickt.

Die Tagesordnung wurde fristgerecht am 04.08.2022 versandt. Ein Nachversand erfolgte am 11.08.2022 zu TOP 6, 9, 10, 11.2.1, 11.4 und 11.5 per Post und Email. Am 17.08.2022 erfolgte der Versand zu TOP 3.1 und 11.1 neu und zur Niederschrift vom 04.08.2022 per Email.

Weitere Änderungs- oder Ergänzungswünsche werden nicht gestellt, der Hauptausschuss stimmt der vorgeschlagenen Tagesordnung damit zu.

Das Protokoll führt Frau Ostermeyer.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

zu 3.1 Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN VO/2022/424

Die Fragen werden im Verwaltungsbericht beantwortet.

zu 4 Niederschrift über die Sitzung vom 04.08.2022

Die Niederschrift wurde mit dem Nachversand 2 am 17.08.2022 versandt. Die Anwesenheit von Prof. Dr. Ott wurde ergänzt. Weitere schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor.

Die Niederschrift ist damit genehmigt.

zu 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses vom 14.07.2022

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Hauptausschuss der Besetzung der Stelle der Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule mit Herrn Thomas Stüber zum 01.10.2022 zugestimmt hat.

zu 6 Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen VO/2022/420

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 7 Organisationsuntersuchungen

zu 7.1 Organisationsuntersuchungen in den Fachbereichen VO/2022/397

Herr Dr. Kruse erläutert die Mitteilungsvorlage.

zu 7.2 Abschluss der Organisationsuntersuchung Fachdienst Zuwanderung VO/2021/164

Frau Buchholtz gibt eine kurze Zusammenfassung der Organisationsuntersuchung.

zu 7.3 Abschluss der Organisationsuntersuchung Fachgruppe Feuerwehr und Katastrophenschutz VO/2022/396

Herr Brück gibt einen kurzen Abriss über das Ergebnis der Organisationsuntersuchung der Fachgruppe Feuerwehr und Katastrophenschutz. Hier ist insbesondere der Umzug in den noch fertigzustellenden Neubau erwähnt worden, der dann auch schlankere Prozesse ermöglichen wird. Die Nachfrage ob zusätzliche Fahrzeuge benötigt werden, wird festgestellt, dass das nicht zum Untersuchungsumfang gehörte.

zu 7.4 Organisationsuntersuchung Fachdienst Schul- und Kulturwesen VO/2022/352-001

Keine Fragen zur Organisationsuntersuchung aus dem Fachdienst Schule- und Kulturwesen.

zu 8 Anpassung der Zeitpläne zur Fertigstellung der Feinkonzepte zur Weiterentwicklung des Katastrophenschutzes VO/2022/393

Keine Fragen zur Mitteilungsvorlage.

zu 9 Finanzbericht VO/2022/413

Mit Bedauern, aber mit Verständnis, nimmt der Vorsitzende, Herr Schulz, zur Kenntnis, dass aufgrund der EDV-Umstellung noch kein Quartalsbericht vorgelegt werden konnte. Ob im September ein entsprechender Bericht vorgelegt werden kann, konnte

der Fachdienstleiter Finanzen, Herr Kruse, nicht beantworten.

zu 10 Reform des Betreuungsrechts

VO/2022/416

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen. Herr Prof. Ott erläutert, dass die Reform auch weitere organisatorische und personelle Konsequenzen haben wird. Dazu wird es weiteren Beratungsbedarf geben. Herr Staack aus dem Fachdienst Soziale Sicherung erläutert die wichtigsten, grundlegenden Änderungen der Reform.

zu 11 imland gGmbH: Bürgerentscheid

Der Vorsitzende begrüßt die Vertreter der Initiative zum Bürgerentscheid und gibt dem Sprecher Herrn Prien das Wort. Herr Prien informiert darüber, dass es eine konkrete Stellungnahme der Initiative am kommenden Montag in der Sondersitzung des Kreistages geben wird. In seinem Redebeitrag verdeutlicht Herr Prien, dass es der Initiative nicht nur um den Erhalt der Geburtshilfe am Standort Eckernförde geht, sondern die gesamtheitliche Versorgung der Bevölkerung in Eckernförde und in Rendsburg im Fokus steht. Herr Prien wirft konkret vier Fragen auf, die im Folgenden vom Geschäftsführer der imland gGmbH, Herrn Funk, beantwortet werden.

- Wie ist die Gewinnerwartung bei Umsetzung des Szenario 5?
Ab 2023 wird ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erwartet, die Berechnungen aus Januar und Februar gingen nicht von den stark erhöhten Energiepreisen aus. In den aktualisierten Berechnungen wird jetzt von einem positiven Ergebnis in 2025 ausgegangen und ab 2026 dann von einer Kapitalmarktfähigkeit.
- Die weitere Frage lautet, ob der Kreistag am 22.08.2022 einen Tagesordnungspunkt aufnehmen könnte, der dann einen Beschluss zum Bürgerbegehren ermöglicht, so dass der Bürgerentscheid gar nicht mehr stattfinden müsse.
Der Vorsitzende, Herr Schulz, erläutert, dass diese Frage im Laufe der weiteren Beratung in dieser Sitzung geklärt werden würde.
- Es sollen Gespräche mit Sozialen Diensten seit Anfang des Jahres stattgefunden haben, die einen Verbleib der Psychiatrie in Rendsburg zum Inhalt hatten.
Die gesamte Psychiatrie wird mittelfristig nach Eckernförde umziehen, wenn das Szenario 5 weiter Bestand hat. Es wird nach Übergangslösungen gesucht, die zum Tragen kommen, bis der Neubau fertiggestellt ist. Ein Verbleib der Psychiatrie in Rendsburg ist nicht vorgesehen.
- Ließe sich die imland gemäß Landeskrankenhausgesetz wirtschaftlich gesichert aufstellen, wenn man die notwendigen Zuschüsse fest im Haushalt verankert und dafür sorgt, dass die imland dadurch ein positives Betriebsergebnis hat?
Herr Funk bezieht dazu wie folgt Stellung, sofern die Öffentliche Hand bereit sei, die Defizite der imland nachhaltig auszugleichen und die Liquiditätssituation sicherzustellen, damit die Wirtschaftlichkeit sichergestellt werden könne, würde ein positives Betriebsergebnis möglich sein. Das würde aber dort seine Grenzen finden, wo über den Betrauungsakt und das EU-Recht Summen aufgerufen werden würden, die zu Wettbewerbsverzerrungen führen würden und damit nicht mehr rechtens seien.

Es folgt ein Austausch der bekannten Standpunkte der Fraktionen und Kreistagsabgeordneten zum Thema Bürgerbegehren.

Der Hauptausschuss nimmt die Antworten des Innenministeriums zur Kenntnis. Herr Detmer ergänzt die Antwort zur Frage unter b), die heute von der Fachaufsicht zugegangen ist. Es ergäbe sich aus einer anderen Rechtsform keine Auswirkung auf die Sperrwirkung.

**zu 11.2 Mögliches Weisungsrecht an die Vertreterinnen und
Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversamm-
lung**

Der Geschäftsführer der imland gGmbH, Herr Funk, gibt eine Erklärung ab. Diese Erklärung ist dem Protokoll beigelegt.

Nach ausführlicher, zum Teil sehr emotionaler Diskussion wird ein Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, auf Beendigung der Debatte. Der Vorsitzende, Herr Schulz, fasst die drei Fragen, die danach zur Abstimmung kommen sollten zusammen:

- a) Soll eine Weisung an die Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversammlung erfolgen?
- b) Wenn a) positiv beantwortet wird, wie soll die Formulierung der Weisung lauten?
- c) Wenn a) verneint wird, soll dann eine Empfehlung in Anlehnung an die Erklärung vom Geschäftsführer der imland gGmbH, Herrn Funk, erfolgen?

Abstimmung über die Beendigung der Debatte:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0

a) Soll eine formale Weisung an die Vertreterinnen und Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversammlung ausgesprochen werden?

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	12
Enthaltungen:	0

b) Es erfolgt hierüber keine Abstimmung

c) Soll eine formale Weisung an die Vertreterinnen und Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversammlung erfolgen, der Erklärung der Geschäftsführung zuzustimmen?

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	6

zu 11.3 Entwicklung von eigenen Standpunkten des Kreistages zum Bürgerentscheid

zu 11.3.1 Stellungnahmen der Fraktionen

VO/2022/419

Eine Mitteilungsvorlage mit dem Standpunktepapier der Fraktionen liegt vor. Der CDU-Fraktionsvorsitzenden Tim Albrecht erläutert kurz den Inhalt. Der Vorsitzende Torsten Schulz bittet um eine Ergänzung in der Abstimmung zum Standpunktepapier:

Der Verwaltung wird erlaubt, das Standpunktepapier hinsichtlich des Layouts und Designs anzupassen. Es dürfen keine inhaltlichen Veränderungen vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	1

zu 11.4 Möglichkeit der Formulierung eines eigenen Beschlussantrages durch den Kreistag

Es liegt kein Antrag einer Fraktion zu einem eigenen Beschlussantrag vor.

zu 11.5 Inland- Vorbereitung des Bürgerentscheids in Sachen imland gmbH am 06.11.2022: Wahl einer Kreisabstimmungsleiterin / eines Kreisabstimmungsleiters und Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Kreisabstimmungsausschusses

Eine Beschlussvorlage liegt vor. Es gibt keine inhaltlichen Fragen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Herrn Andreas Brück zum Kreisabstimmungsleiter für den Bürgerentscheid am 06.11.2022 zu wählen. Ferner empfiehlt der Hauptausschuss dem Kreistag die Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Kreisabstimmungsausschusses entsprechend der in der Vorlage genannten Zusammensetzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 11.6 Vorschlag eines Termins zur Durchführung des Bürgerentscheides VO/2022/405

Ein Beschlussvorschlag liegt vor.
Herr Brück steht für Fragen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag als Abstimmungstermin gemäß § 16 f Abs. 6 KrO den 06.11.2022 festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 12 Verwaltungsangelegenheiten

Der leitende Kreisverwaltungsdirektor, Herr Dr. Kruse, berichtet zu den Maßnahmen, die im Zuge von Energieeinsparungen in den kreiseigenen Liegenschaften ange-dacht seien. Die Überlegungen hierzu seien noch nicht abgeschlossen. Die Politik habe schon in den vergangenen Jahren viele energetische Maßnahmen positiv un-terstützt.

Weiter berichtet Herr Dr. Kruse über den Stand der erkennungsdienstlichen Bearbei-tung mit der Erfassung der ukrainischen Flüchtlinge. Hier habe man bisher die Unter-stützung des Nachbarkreises erhalten. Künftig soll es im Kreishaus möglich sein. Bis Ende September sollen alle Flüchtlinge erfasst sein.

zu 13 Beteiligungsverwaltung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es nichts zu berichten.

Der Vorsitzende schlägt vor, alle Tagesordnungspunkte unter TOP 14 nichtöffentlich zu beraten.

Beschluss: Die Tagesordnungspunkte TOP 14, TOP 14.1, TOP 14.1.1 werden nichtöffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 14 Beteiligungsverwaltung

zu 14.1 imland gGmbH

zu imland gGmbH - Sachstand
14.1.1

In der kommenden Hauptausschusssitzung am 08.09.2022 wird der Halbjahresbericht vorgelegt.

Herr Dr. Kruse beantwortet die Fragen aus TOP 3.1 zu den Vorgängen rund um die Landschlachtereie in Flintbek und die Überwachung durch das Veterinärarnit des Kreises.

Thorsten Schulz
Vorsitz

Christiane Ostermeyer
Protokollführung